

**Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft**

**Landesverband Niedersachsen**

Fachgruppe Grundschulen

Fachgruppe Real-, Haupt- und Oberschulen

## **Resolution der Landesdelegiertenkonferenz der Fachgruppe Grundschulen und der Fachgruppe Realschulen, Hauptschulen und Oberschulen**

An die niedersächsische Landesregierung

Die GEW - Landesdelegiertenkonferenz der Fachgruppe Grundschulen und der Fachgruppe Real-, Haupt- und Oberschulen fordert die Niedersächsische Landesregierung auf, im Rahmen der Haushaltsberatungen am 27.11.2013 die geplante und in der Arbeitszeitverordnung für Lehrkräfte bereits festgeschriebene Wiedereinführung der Altersermäßigung für Lehrkräfte weiterzuführen:

- **Altersermäßigung für Lehrkräfte ab 55 Jahren = eine Unterrichtsstunde**
- **Altersermäßigung für Lehrkräfte ab 60 Jahren = zwei Unterrichtsstunden**

Die Altersermäßigung im o.g. Umfang steht den Lehrkräften aller Schulformen zu. Sie wurde ausgesetzt zugunsten der Finanzierung der Altersteilzeit, vorübergehend und bis 2014.

Die Rücknahme bedeutet für die Lehrkräfte erneut einen massiven Vertrauensbruch einer niedersächsischen Landesregierung.

Erhebliche Mehrbelastungen in allen Schulformen und Schulstufen machen die Wiedereinführung zwingend notwendig. Erhöhte Krankenstände und vorzeitige Pensionierungen aus gesundheitlichen Gründen trotz finanzieller Einbußen sind alarmierend.

Ältere Kolleginnen und Kollegen dürfen nicht weiter maßlos belastet werden, jungen ausgebildeten Lehrkräften darf der Berufseinstieg nicht verwehrt werden. Diese Rechnung geht nicht auf, deshalb:

**Keine Bildungsfinanzierung auf Kosten der Lehrkräfte, keine Arbeitszeiterhöhung für Lehrkräfte an Gymnasien und keiner anderen Schulform und Schulstufe, sondern endlich herunter mit der zu hohen Unterrichtsverpflichtung für die Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Realschulen!**